

# Überzeugen Sie sich selbst!

ob das Fremont

## PILSENER u. HOFBRAU

nicht das beste Bier ist an Reinheit, Güte u. Geschmack!

Es ist nach echt altdeutscher Methode gebraut und deshalb

klar, perlend, erfrischend!

Frage immer danach. Halte eine Kiste daheim

### FREMONT BREWING CO.

FREMONT, NEB.



## DRS. MACH & MACH Zahnärzte

Best ausgestattete zahnärztliche Office im mittleren Westen. Hochgradige Arbeit zu mäßigen Preisen. Vorkostenlosungen gerade wie die Zähne. Alle Instrumente sorgfältig sterilisiert nach der Behandlung des Patienten.

Ette 16. und Farnam Str. 3. Stock Pastan Bldg.

## Hulse & Riepen

Deutsche Leichenbestatter

Chris E. Hulse, Farnam 6237  
G. S. Riepen, Taylor 1102  
701 Süd. 16. Straße  
Tel. D. 1226 Omaha

## DIE DEUTSCHE DRUCKEREI

Jede Art Druckarbeit in Deutsch zu den mäßigsten Preisen. Best und auch freie Kostenaufschläge machen.

### National Printing Company

509-11 Süd 12. Straße, Omaha, Neb.

## Hugo F. Bilz Wirtschaft

1324 Douglas Straße  
Feinste Weine, Liköre und Cigarren  
Alleiniger Vertreter in Omaha von  
Jetter's Old Age Double Beer und Gold Top Flaschenbiere  
Telephonieren Sie Douglas 1542 oder Douglas 3040. Wir werden Ihre Bestellung pünktlich abfertigen.

## Neuzeitliches deutsches Kriegerfest.

In Manning, Ia., Samstag, Sonntag und Montag, 29., 30. und 31. August.

Alle Vorbereitungen für das kommende Kriegerfest des Nordwestlichen Kriegerbundes sind nun fertig, und man erwartet eine große Beteiligung.

Das Arrangementsomitee drückt die Hoffnung aus, daß sich dasselbe zu einer Siegesfeier gestalten möge, daß wir an den genannten Festtagen Nachrichten von glänzenden deutschen Siegen über die Feinde erhalten werden. Nachstehend bringen wir das Programm:

- Samstag den 29. August**
- Empfang der Delegaten und Kameraden, sowie der Gäste und aller auswärtigen Vereine an den Bahnhöfen.
  - Aufmarsch zur Fest-Halle. Belebung der Quartiere, usw. Abends in der Fest-Halle, Empfangs-Konzert. Anfang um 7 Uhr.

- Programm:**
- Overtüre
  - Gesang: „Ein blaues Boot“
  - Willkommengruß vom Präsidenten des Fest-Ausschusses, Henry Rohr
  - Begrüßungsrede des Bürgermeisters, Edward Farrell von Manning
  - Eroberungsrede vom Bundespräsidenten Ernst König, Omaha, Neb.
  - Musik
  - Gesang: „Soldatendoch“ aus der Oper Faust
  - Solo
  - Sängermarsch: „Hinaus zum Wald“
  - Musik
  - Quartett: „Grüße an die Heimath“
  - Erinnerung an Peterhof
  - Quartett: Serenade
  - Gesang: „Das Sternchenbäumchen“
  - Lebende Bilder, „Germania und Columbia“

**Sonntag den 30. August**  
Vormittags:  
Um 9 Uhr: Auftreten der Bundes-Vereine. — 10 Uhr: Feld-Gottesdienst, abgehalten im Schützenpark, von Pastor W. A. Wegeler von Schleswig, Ia., und Pfarrer A. J. Kampmann von Moberdale, Neb.

**Nachmittags:**  
Um 2 Uhr Konzert und Tanz im Schützen-Park und im Great Western Park. Volksbelustigungen und Preis-Wettspiele im Schützenpark. Laut Programm.

Um 2:30 Uhr Delegaten-Sitzung der Bundes-Delegaten in der Schützen-Halle.  
Abends Theateraufführung in der Schützenhalle. Gegeben wird „Ein Engel“, Lustspiel in vier Akten.

**Montag, 31. August:**  
Vormittags:  
Um 8:30 Auftreten zum Festzuge; — 9:30: Auftreten zum Festzuge; Parade sämtlicher Bundesvereine sowie der hiesigen Vereine und Vögel; — 10:30 Parade der Farmer in geschmückten Kutschen und zu Pferde, sowie der Schaulwagen der Geschäftsleute von Manning.

**Nachmittags:**  
Um 1 Uhr Automobil-Parade; 2 Uhr Preis-Wettspiele für Jung und Alt an der Main Main Straße. Konzert und Tanz im Schützenpark. Abends großer Ball.

**Die Preise:**  
Für die größte Beteiligung der Bundes-Vereine an der Parade am Montag, den 31., ist ein Preis von \$15 ausgesetzt. Der Manning-Krieger-Verein nicht eingeschlossen.  
Für die bestgeschmückten Schaulwagen der Geschäftsleute von Manning: Erster Preis \$10, zweiter Preis \$5.  
Für die „Corn Brigade“, (die Farmer zu Pferde): Erster Preis \$5, zweiter Preis \$3, dritter Preis \$1.  
Für die Farmer in geschmückten Kutschen: Erster Preis \$8, zweiter Preis \$4, dritter Preis \$2.  
Für die Automobil-Parade: Erster Preis \$10, zweiter Preis \$6, dritter Preis \$3.



## GOOD SINCE 1854

Three generations of Americans have enjoyed the rich, mellow flavor and high quality of Gund's barley malt and hop brews. At home and social gatherings

## Gund's Peerless Beer

is the ideal refreshment; its reputation of 60 years making it the popular choice everywhere.

Keep a case in the cellar, it sharpens the appetite and aids digestion. Order today.

**John Gund Brewing Co.**  
La Crosse, Wis.

W. C. HEYDEN, Mgr.  
Phone: Bell Douglas 624, Automatic A-244  
CARL FÜRTH, Distributor  
716 S. 16th Street, Omaha, Neb.  
Phone: Bell Douglas 663; Automatic A-238

Cylindern und ledigen Pferdefräßen.  
— Eine Anzahl Postmeister dritter und vierter Klasse hielt im Postgebäude eine Versammlung ab. Die Versammlung hörte verschiedene Vorträge an, die sich auf die Antihäufigkeit derselben bezog. Postoffice Inspektor Harry Schriver von Red Oak hielt die Hauptrede des Tages.

— Roland und Donald, die beiden Söhne des Konstablers Sherman Kampman, entließen dem elterlichen Hause und wollten sich die Welt ansehen. Die Knaben hatten genügend Geld bei sich, um bis nach Kirman, Ia., zu kommen. Der Mayor jener Stadt hielt die Knaben an und meldete es dem Vater der Flüchtlinge. Auf die Nachricht hin eilte der Vater nach Kirman und brachte die Knaben wieder heim. Die Knaben sind 6 resp. 9 Jahre alt.

— Floyd Hendricks wurde an Stelle des B. A. Groneweg zum Ver. Staaten Hilfsmarschall ernannt. Der Letztere ist vom Amt zurückgetreten, um freie Hand für seine Standtatur als Sheriff zu haben, das ihm jedoch wenig nützen dürfte.

— Die Geschworenen für den September-Termin des District-Gerichtes wurden gezogen und befristet sich eine große Anzahl Deutscher darunter.

— Nach einer Meldung aus Washington wurde Charles M. Reckum, Sekretär des Kongressmanns W. A. Green, zum Sekretär des „Board of Trade“ in Washington ernannt. Reckum war früher Reporter beim hiesigen Nonpareil.

Junger Deutscher mit Frau, neu im Lande, wünscht für sich und Frau Arbeit auf Farm. Zuschriften an Omaha Tribune, 35.

**Geprüfte Hebamme.**  
Frau A. Szigetvarn, 2512 So. 11. Straße, Tyler 1925.

Das einzige deutsche Möbel-Reparaturgeschäft in Omaha, A. Karas, Eigentüm. 2910 Farnam, Nr. 1062.

Das preiswürdigste Essen bei Peter Rump, Deutsche Küche, 1508 Dodge Straße, 2. Stock. Maßhalten 25 Cents.

**Motorcycles.**  
1914 Indian Motorcycle jetzt fertig; Paragon in gebrauchten Maschinen. — Omaha Bicycle Co., 16. und Chicago Straße.

**Pope** 1914 Modell hier. Bargain in geb. Maschinen. Pope Motor Co., 2572 Leav. R. 3395

**Advokaten—Rechtsanwälte**  
Walfinger & Webb, Omaha National Bank Geb., Zimmer 959, Omaha, Telephon Douglas 3693.

**Feinste Borg-Möbel; Reed-Möbel** auf Bestellung gemacht. Omaha Reed & Kattan Co., 119 Nord 15 Straße Tel. Douglas 2048.

**Patentanwälte**  
Willard Eddy, Patente, 1536 City National Bank Building, Tel.

**D. A. Sturges, Patentanwalt, 646** Grandis Theater Gebäude, Tel. Douglas 3469.

1 Ziegelhaus und 1 Fachhaus einzeln oder zusammen sehr billig zu verkaufen. 2011 Dorcas Straße.

**Verdient mehr Geld.**  
Erlern das Auto-Geschäft. Vereinen Sie sich auf den Andrang im Frühjahr vor. Es ist dies die einzige Schule, in welcher Sie das Geschäft gründlich lernen. Nebraska Automobile School, 1412 Dodge Straße.

**Verlangt—Thätfräftiger Mann** oder Frau unter 50 Jahren, um Mitglieder für eine ereinigung anzunehmen. \$50 bis \$500 monatlich. Antwortet schnell. J-2-11, Covington, Ky.

**Board and Room** — Gute Zimmer, gutes Essen bei deutscher Familie. J. Meyer, 1917 Casj Straße.

## Dr. Friedrich A. Sedlacek

Deutscher Arzt

Office: 1270 So. 18. Str.  
Sprechstunden von 1 bis 5 Uhr Nachm.  
Sonntags von 9 bis 11 Uhr Vorm.  
Phone: C 156, Neb 4812  
Residenz, Douglas 4266

## DR. R. S. LUCKE

Deutscher Arzt

Zimmer 5 Creighton Bldg  
Telephones:  
Office: Douglas 1369.  
Residenz: Farnam 474.

**Panama Hüte** gebleicht — Strohhüte gereinigt und alle Arten Hüte renoviert  
Schmarse Hut Fabrik  
16. u. California  
Doug. 5690

## JOHN SORENSEN

BENSON, NEB.

Feinste Weine, Liköre und Cigarren  
Die best eingerichtete Wirtschaft in Benson. Neues Gebäude. Halle zu vermieten an Logen und Vereine. Lieferung an Familien eine Spezialität. Sprech vor und überzeugt Euch.

## Willkommen, Deutsche!

—bei—  
**CARL J. RUMOHR**  
Deutsche Wirtschaft  
207 S. 13. Str., Phone Douglas-7315

Das vorzügliche „Old-Lovers Bier“ an Zapf und in Flaschen.  
Simpliciter und internationaler Bier und Squidre und Cigarren.  
„Merchant Brand“ zu mäßigen Preisen den ganzen Tag.  
Es ist empfehlend beim Platzieren.  
Ihren Cort!

## Carlton Buffet

Haskell und Pullman  
Eigentümer  
Eines der feinst eingerichteten lokale in der Stadt. Das berühmte Miller High Life Bier am Zapf, sowie all die feinsten Fleischbier.  
Unser Auswähl alter Cigars und feiner Cigarren ist die beste in Omaha.  
Drittele Telegraphenberichte über Welt und aktuelle Ereignisse durch unseren eigenen Telegraph.

## OLD SAXON INN

Millard, Nebraska  
FRED MARODE,  
Besitzer  
Stolz Bier an Zapf. Modernes Autotronfen - Hauptquartier - Damen-Wartezimmer, freie Autoremise.  
Wir machen eine Spezialität für Dinner-Gesellschaften und haben vorzüglichen Lunch stets an Hand.  
Wir führen unseren Platz in erstklassiger Weise und bewachen uns nur um anständige Gesellschaften.  
Ein großer feiner Speisesaal für Auto-Gesellschaften ist soeben fertig und dem Gebrauch übergeben worden.  
Machen Sie eine Probe und telephonieren Sie uns Ihre Bestellung.  
Bell Telephone Millard 551

## Gröffnung des ORPHEUM

Telephon Douglas 494  
Samstag, 23. August  
Matinee täglich 2:15; Abends 8:15.  
Modernes Parterre.

Preise: Matinee (ausgenommen Samstags und Sonntags): Gallerie 10c; beste Sitze 25c. — Abends 10c, 25c, 50c und 75c.

## Aus Iowa!

**Kinden.**  
Letzte Woche begab sich John Lange nach Omaha, wo er seinen Vater, Herrn Peter Lange, besuchte.

**Shelby.**  
Paul Eggers von Byron, Neb., war hier zum Besuch bei seinem Bruder J. C. Eggers.

**U. J. Kohl** ist von seiner Reise nach Nebraska und Süd-Dakota zurückgekehrt.

**Aboca.**  
Chas. Kirk, der frühere Geschäftsleiter der hiesigen Telephone Centrale war dieser Tage in Aboca.

Eine große Anzahl der Bürger war auf dem „Old Settlers Picnic“ in Hancock. Sie berichten, daß an 2000 Personen an dem Fest teilnahmen.

Frau Emma Kohls Maier, die kurz vor der Kriegserklärung in Deutschland anlang, befindet sich angeblich in der Schweiz, und sind ihre Freunde besorgt um ihre sichere Heimkehr.

**Treznor.**  
Frau Karl Karrer mußte nach dem Nicholas Senn Hospital in Omaha gebracht werden, um sich einer Operation zu unterziehen.

Der Herausgeber des „Record“ hat mit der „Omaha Tribune“ ein Uebereinkommen getroffen, wonach die Leser des Record auch diese deutsche Zeitung billig beziehen können. Damit ist den Deutschen von Treznor die Gelegenheit geboten, gute und treue Kriegsberichte zu erhalten, die man bekanntlich durch die in englischer Sprache erscheinenden Zeitungen nicht erhalten kann.

Die Council Bluffs Marble & Granite Works hat eine Carladung Grabdenkmäler und Monumente an Bürger in Treznor geliefert.

Chas. Hammer hat vier Carladungen Schweine nach St. Louis gebracht.

Frl. Vertha Wintgen befindet sich in einem Omaha Hospital, wo sie sich einer Operation unterziehen ließ.

## Council Bluffs Lokales

Die Teutonia Lodge No. 15, D. d. S. S., beschloß in ihrer letzten Versammlung, den Ertrag des Festes, \$48.00, dem „Nothen Kreuz“ in Deutschland zu überweisen. Es wurde ferner beschlossen, durch Sammelkosten weitere freiwillige Beiträge für obigen Zweck zu beschaffen. Jährliche Beiträge werden von sämtlichen Mitgliedern und auch in der Office der Freien Presse in Empfang genommen.

Unsere Wirthe dürfen sich wohl in Acht nehmen, daß sie dem Krumpfenbold Louis S. Stradt nichts verkaufen; derselbe wurde dieser Tage aus dem KZ in Knoxville entlassen.

A. T. Wright von Loveland wurde in bestimmungslosem Zustande am Northwestern Bahnhof von der Polizei aufgenommen und nach dem Edinbrod Hospital gebracht, wo es sich herausstellte, daß er durch ein Betäubungsmittel in seinen Zustand verlegt wurde. Der Mann ist ein Farmer und scheint in die Hände eines erlöserlichen Stralke gefallen zu sein, die ihn mittelst Opium betäubten und dann veranlaßten. Er hatte nur noch 21 Cents in seinen Taschen.

Der geplante „McGee Park“ an der 14. Straße und Broadway soll aufgegeben werden, da es sich herausgestellt hat, daß derselbe seinen ursprünglichen Zweck nicht erfüllen würde und das Land für Ertragszwecke nötig sei. Alderman Kellogg hat zu diesem Zwecke eine Ordinance eingereicht. Der Park, wie ausgelegt, ist ein Hindernis für den wachsenden Verkehr. Alderman Kellogg ist dafür, daß an der Stelle ein Springbrunnen errichtet werden soll.

Der Verband des „Fathers Club“ ist aus seiner drohenden Unthätigkeit herausgetreten und hat an die Parkbehörde das Geluch gestellt, an Tagen, an denen ein Kinderspicum im Fairmount Park stattfindet, den Wagen- und Automobilverkehr an der Meinfahrt zum Park zu sperren, um Unfälle zu verhüten. Die Parkbehörde sagte jedoch, daß sie kein gelegliches Recht hat, irgend eine der Verkehrsstraßen zu sperren. Es soll jedoch ein Seil gespannt werden an den betref-

senden Tagen als Sicherheitsmaßregel.

Die hier anfassigen russischen Juden sind alle aus leicht begreiflichen Gründen in dem jetzigen Krieg auf Seiten Deutschlands und Oesterreichs. Leider müssen wir die Thatsache feststellen, daß es auch eine Anzahl sogenannter Deutsch-Amerikaner giebt, die weder amerikanische noch deutsche Geschichte kennen gelernt haben, und es auch verabsäumen, deutsche Zeitungen zu lesen die in dem gegenwärtigen Krieg ganz deutschfeindliche Gesinnung zur Schau tragen.

Zwei der jungen deutschen Männer, Tieferson und Egge, die letzte Woche mit anderen von Trennor nach Deutschland reisen wollten, um ihrer Wehrpflicht zu genügen, kamen nur bis nach Chicago. Dort wurde ihnen von dem deutschen Konsul die Mitteilung, daß sie nicht jetzt nach Deutschland kommen könnten, und sie sollten nur ihre Namen eintragen lassen und sie würden zur geeigneten Zeit aufgefördert werden, sich zum Dienst zu stellen. Egge und Tieferson kehrten sofort zurück und kamen am Freitag Morgen wieder in Council Bluffs an.

Wm. Arnold, J. B. Gess, S. G. Underwood, die vom Gericht zu Abschließen des Grundeigentums des verstorbenen Brauerfürsten Adolphus Buch ernannt waren, haben ihren Bericht eingereicht, und ist daraus ersichtlich, daß dessen Grundeigentum in Postawattomie County sehr gering ist. Das Grundeigentum welches als dem Verstorbenen gehörig gefunden wurde, ist ein Gebäude an der Main Str. und 8. Ave., im Werte von \$4500.

Die Eureka Company, welche eine patentirte Eier-Verandtschaft herstellt, hat ihre Fabrik in dem Truderei Gebäude der Fryer Druckgesellschaft an West Broadway eröffnet. Diese Schachteln sind aus Pappe hergestellt und können darin Eier sicher und ohne Gefahr des Zerbrechens verpackt werden. Unter dem neuen Post-Badei Gesetz werden sich diese Schachteln als ein großer Vortheil erweisen.

Nach einem Beschluß des Stadtrathes wird ein Autoparklager für das Polizeidepartement angekauft. Der Kraftwagen ist eine sogenannte „Ohio“-Maschine mit sechs

## Klassifizierte Anzeigen!

**Zu Ver deutschen Kolonie! 180** Acker Farm, 50 Acker in Kultur; drei Wasserquellen, Obstgärten, 4-Zimmer Haus, Ställe. Preis \$10 per Acker. Große Liste frei.

**Deutsche Land Company**  
Mountain Home, Ark.

Eine deutsche Frau sucht Arbeit außerhalb dem Hause nachzufragen D. N., Omaha Tribune.

**Laundries.**  
Ewans Model Laundry  
Omaha Lavel Supply Co.  
11. und Douglas Str., Omaha, Neb.  
Tyler 1539.

**Storch Triumph BEER**  
FERDINANDO DE SOTO DISCOVERING THE MISSISSIPPI, A TRIUMPH OF 1541 A.D.  
THE BEER OF ABSOLUTE PURITY  
A TRIUMPH OF 1541 A.D.